



Polizeiinspektion Halle (Saale)

Polizeimeldung

Betäubungsmittel in größeren Mengen beschlagnahmt - erfolgreiche Ermittlungsarbeit der Polizeiinspektion Halle (Saale)

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Im Zuge umfangreicher Ermittlungen, konnten Strukturen im Bereich der Betäubungsmittelkriminalität in der Polizeiinspektion Halle (Saale) bekannt gemacht werden.

Auf Erkenntnissen aufbauend und aufgrund vorliegender Durchsuchungsbeschlüsse, erfolgten am Sonntag, dem 03. April 2022, im Tagesverlauf, Durchsuchungen von zwölf Objekten in den Bereichen Halle (Saale), der Landkreise Mansfeld-Südharz und Saalekreis sowie in Nordsachsen und im oberbayrischen Landkreis Mühldorf am Inn. Infolgedessen sind sechs Männer, im Alter zwischen 33 und 40 Jahren als Tatverdächtige ermittelt worden. Drei Männer im Alter von 33 Jahren (aus Halle (Saale)), 36 Jahren und 39 Jahren (beide aus Nordsachsen) wurden vorläufig festgenommen.

Derzeit werden die Festgenommenen einem Ermittlungsrichter vorgeführt. Es handelt sich bei allen Tatverdächtigen um deutsche Staatsbürger.

Bei den benannten Durchsuchungen sind circa zwei Kilogramm Kokain, etwa 2 Kilogramm Crystal, circa 4,5 Kilogramm Marihuana, mehrere Cannabis-Pflanzen, mehr als 120.000 Euro Bargeld, gefälschte Impfpässe, verbotene Gegenstände sowie Munition und sonstige Beweismittel beschlagnahmt worden.

Der Straßenverkaufswert dieser beschlagnahmten Drogen beläuft sich auf mehrere Hunderttausend Euro.

Unterstützung erhielten die Kriminalisten des Zentralen Kriminaldienstes der Polizeiinspektion Halle (Saale) von Spezialkräften aus dem Landeskriminalamt Sachsen-Anhalts sowie weiteren Polizisten aus der Polizeiinspektion Halle (Saale).

Mit Hinweis auf die laufenden Ermittlungen, können keine weiteren Details bekanntgegeben werden.



Polizeiinspektion Halle (Saale)

Pressestelle

Merseburger Straße 06
06110 Halle (Saale)

Tel: (0345) 224 1204

Fax: (0345) 224 111 1088

E-Mail: presse.pi-hal@polizei.sachsen-anhalt.de